



Di, 05. März | **Schauspiel**

Septembren

Szenische Lesung mit Corinna Harfouch

von Philippe Malone
Aus dem Französischen von Kristin Schulz

Gastspiel aus dem Deutschen Theater Berlin
im Rahmen des Chemnitzer Friedenstages 2019

Mit *Septembren* wurde einerseits eine beeindruckende Szenische Lesung, zum anderen aber bedeutende Künstler*innen für den Chemnitzer Friedenstag 2019 gewonnen. Corinna Harfouch, einst am Schauspiel Chemnitz engagiert und 1997 von *Theater heute* zur Schauspielerin des Jahres gekürt, ist eine der derzeit berühmtesten deutschen Theater- und Filmschauspielerinnen; Kathleen Morgeneyer, in Chemnitz aufgewachsen und 2017 als Schauspielerin mit dem Ulrich-Wildgruber-Preis geehrt, spielt nach den Stationen Düsseldorfer Schauspielhaus und Schauspiel Frankfurt am Deutschen Theater Berlin; der Musiker und Komponist Hannes Gwisdek begründete gemeinsam mit seinem Bruder das Hip-Hop-Projekt *Shaban feat. Käptn Peng*; der Bildende Künstler Helge Leiberg schließlich arbeitete u. a. mit A. R. Penck, Christa Wolf sowie Peter Lohmeyer zusammen, beschäftigte sich frühzeitig mit der Verbindung von Jazz und Malerei und nahm 2015 an der Biennale in Venedig teil.

Inhaltlich setzt *Septembren* mit einer traumatisierenden Kriegssituation ein, die sich ins weitere Leben des Protagonisten einschreibt. Die Folge ist eine unglaubliche Radikalisierung und Eigendynamik, welche schwer zu durchbrechen ist – aus Krieg entsteht Krieg.

Spielort: Schauspielhaus - Große Bühne

Dauer: 1 h 15 min / keine Pause

Information: Mit Nachgespräch

Di, 05. März | 19:30 Uhr

Preis:

12,00 bis 22,00 €

ausverkauft

Besetzung des Stückes

Figur	Person	Spielzeiten
Mit	Corinna Harfouch Kathleen Morgeneyer Hannes Gwisdek (Sound) Helge Leiberg (Live-Malerei)	